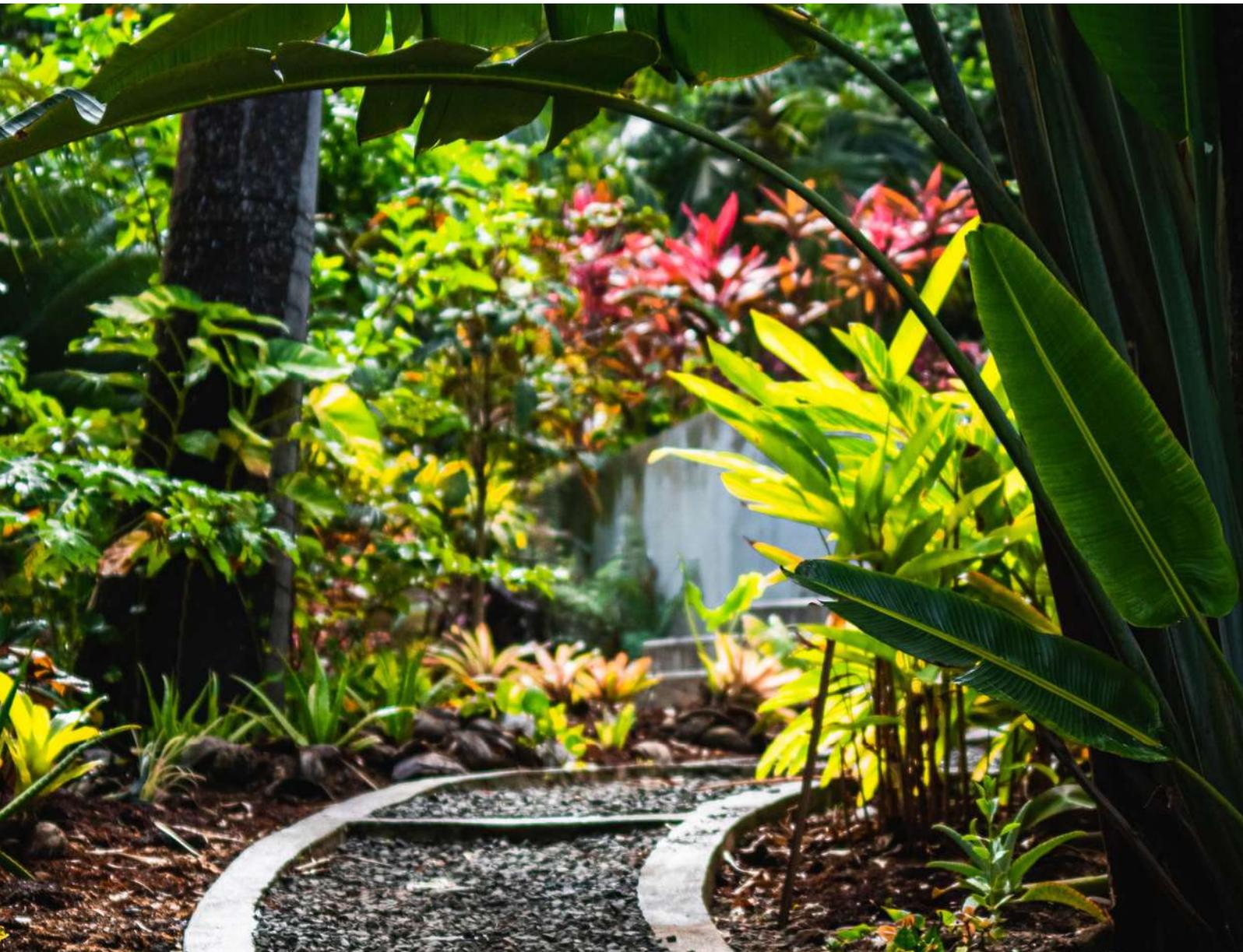


AUSGABE NR. 4

HEALING gardener®



Co-funded by
the European Union

www.healinggardener.eu

INHALT



SEITE 3

DER REISEFÜHRER FÜR HEILENDE GÄRTNER HANDBUCH

Das kürzlich im Rahmen des Healing Gardener-Projekts entwickelte Tour Guide Manual bietet Ausbildern, Studenten und interessierten Einzelpersonen eine umfassende Anleitung für die Führung durch therapeutische Gärten.

SEITE 4

LOKALE HEILGÄRTEN EINGEWEIFHT

We have recently inaugurated our Healing Gardens in Germany, Greece and Spain

SEITE 8

DAS ANFÄNGER-GÄRTNER- QUIZ

Das Gärtner-Quiz Für Anfänger



**Co-funded by
the European Union**

DER REISEFÜHRER FÜR HEILENDE GÄRTNER HANDBUCH

Wir haben kürzlich die Entwicklung des Reiseleiterhandbuchs abgeschlossen, einem Tool zur Ausbildung der Teilnehmer zu Reiseleitern der im Rahmen des Projekts angelegten therapeutischen Gärten. Das Handbuch richtet sich an Trainer, die das Healing Gardener-Programm umsetzen, an Studierende, die am Programm teilnehmen, sowie an Trainer und Studierende, die an der Führung von Gartenbesuchen interessiert sind, unabhängig von ihrer Beteiligung am Healing Gardener-Programm.

Das Reiseleiterhandbuch behandelt wesentliche Aspekte im Zusammenhang mit der Führung von Besuchern durch den Heilgarten. Es gibt Hinweise zur effizienten Organisation und Durchführung von Gruppenbesuchen. Es befasst sich mit der Rolle von Reiseführern bei der Schaffung einer einladenden und angenehmen Umgebung für Besucher und betont dabei Professionalität, Freundlichkeit und Verantwortung. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt auf effektiver Kommunikation, wobei Wert darauf gelegt wird, sich klar auszudrücken, zuzuhören und die Fragen der Besucher zu verstehen. Es betont die Notwendigkeit der Vorbereitung und ermutigt die Guides, sich bei unerwarteten Fragen an die Vorgesetzten zu wenden. Der Inhalt untersucht außerdem das Konzept therapeutischer Gärten und ihrer Elemente sowie die Bedeutung nachhaltiger Gartenpraktiken und Umweltverantwortung. Schließlich schult das Handbuch die Guides darin, potenzielle Gefahren im Garten zu erkennen, sich auf die Minimierung von Vorfällen vorzubereiten und Risiken effektiv zu bewältigen, um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten und ihr Erlebnis zu verbessern.

Das in Module gegliederte Reiseführerhandbuch bietet einen ausgewogenen Lernansatz und umfasst konzeptionelle Informationen, praktische Richtlinien, Fallszenarien, praktische Übungen und Selbsteinschätzungstests. Dieser Ansatz gewährleistet eine umfassende Lernerfahrung für angehende Reiseleiter.



LOKALE HEILGÄRTEN EINGEWEIFHT

Wir haben kürzlich Heilgärten in Deutschland, Griechenland und Spanien eingeweiht, die nach der von Jardines entwickelten Methodik gestaltet wurden. Therapeutische Palmlof als Grundlage. Wir haben bereits damit begonnen, die Gärten aktiv mit Servicenutzern, Studenten und lokalen Gemeinschaften zu nutzen. Die Möglichkeiten jedes Gartens sind immens und passen sich perfekt an die Bedürfnisse jeder Benutzergruppe und Interventionsziele an.

VALLADOLID, SPANIEN

Der Garten befindet sich am Sitz der INTRAS-Stiftung. Es handelt sich um einen großzügigen Bereich von mehr als 300 m², in dem Bereiche für sensorische Stimulation, Gartenbau, kognitive Stimulation, körperliche Aktivität und Entspannung unterschieden wurden. Es wird von einem Glasgewächshaus dominiert, in dem ein Bereich für die Arbeit mit Pflanzen und ein anderer für Aktivitäten zur sozialen und kognitiven Stimulation reserviert ist. Unser Garten wird ein gemeinschaftlicher Treffpunkt nicht nur für die Kunden und Mitarbeiter der Stiftung, sondern auch für die Bewohner der Nachbarschaft sein .



PALENCIA, SPANIEN

Die INTRAS-Stiftung hat einen weiteren Garten auf dem Campus der Universität Valladolid in Palencia angelegt. Das Campus-Gartenprojekt basiert auf der Schaffung zweier unterschiedlicher, aber gleichermaßen funktionaler Räume. Das Design wurde an die Bedürfnisse und Möglichkeiten des Raums angepasst. Einerseits verfügen wir über einen Bereich, der als offenes Klassenzimmer gestaltet ist und eine natürliche und anregende Umgebung bietet, die Lernen und Kreativität fördert. Andererseits haben wir einen Sinnesgarten geschaffen, der die Sinne wecken, Entspannung fördern und sich mit der Natur verbinden soll. Darüber hinaus erfüllt der Garten eine wichtige Funktion als Treffpunkt und Treffpunkt und bietet eine einladende Umgebung, die der sozialen Interaktion innerhalb der Universitätsgemeinschaft förderlich ist.





MOSBACH, GERMANY

Das Projekt ermöglichte der Johannes Diakonie Mosbach die Neugestaltung und Erweiterung eines bestehenden Gartenbereichs unter Einbeziehung therapeutischer Gartengestaltungsprinzipien. Es wurden zusätzliche Gemüsebeete angelegt, die die aktive Teilnahme an gärtnerischen Aktivitäten für die Patienten fördern. Die Pflanzenbeete wurden erweitert und mit neuen Pflanzensorten zur sensorischen Stimulation ausgestattet. Es wurde ein komfortabler Gemeinschaftsbereich eingerichtet, der von einer stabilen Pergola umgeben ist, und für Ruhe und Entspannung wurde eine Rasenfläche mit bequemen Sonnenliegen hinzugefügt. Der Heilgarten der Johannes Diakonie Mosbach bietet den Patienten unserer psychiatrischen Klinik nun eine pflegende und therapeutische Umgebung.





ATHENS, GRIECHENLAND

Die Reise zum Heilgarten war für die Mitarbeiter und Lernenden der Theotokos Foundation eine herausfordernde, aber lohnende Erfahrung. Alle Teilnehmer haben viel über die Gestaltung und Gestaltung eines Heilgartens gelernt. Erde, Pflanzen, Pflaster, Möbel und vieles mehr! Unser Garten verfügt über viele besondere Bereiche. Es verfügt über einen Sinnesbereich, einen Sozialbereich, einen Bewegungsbereich, einen Erinnerungsbereich und natürlich einen Gartenbereich. Für die Lernenden ist ein „Heilgarten“ in ihren Worten: „Ein Ort mit einer schönen Umgebung für Menschen mit Behinderungen und anderen besonderen Bedürfnissen, damit sie laufen oder sich bewegen können.“ „Ein Ort, an dem alle Sinne genutzt werden können.“ „Ein Ort der Entspannung, Erneuerung und des geistigen Glücksgefühls.“



DAS GÄRTNER-QUIZ FÜR ANFÄNGER

Nehmen Sie an unserem Gartenquiz teil und finden Sie heraus, wie viel Sie bereits über Gartenarbeit wissen

1. Was ist die Hauptfunktion eines Spaliers im Garten?
A. Unterstützung für Kletterpflanzen
B. Pflanzen vor Schädlingen schützen
C. Sammeln von Regenwasser zur Bewässerung
2. Welche der folgenden Pflanzen ist eine zweijährige Pflanze?
Ein Kohl
B. Basilikum
C. Gurke
3. Welchen Zweck hat die Beipflanzung im Garten?
A. Verbesserung der Bodenentwässerung
B. Schädlinge abwehren und Nützlinge anlocken
C. Erhöhte Sonneneinstrahlung für Pflanzen
4. Bei welcher Gartentechnik werden organische Materialien geschichtet, um einen nährstoffreichen Boden zu schaffen?
A. Grabenkompostierung
B. Doppelgraben
C. Blattmulchen
5. Was ist der optimale pH-Bereich für die meisten Gartenböden?
A. pH-Wert 5,5–6,5
B. pH 7-8
C. pH 9-10
6. Welche der folgenden Blumen gehört zur warmen Jahreszeit?
A. Löwenmaul
B. Stiefmütterchen
C. Ringelblume
7. Was bedeutet der Begriff „Winterhärtezone“ im Gartenbau?
A. Der Grad der Resistenz gegen Schädlinge und Krankheiten
B. Die geografische Region, in der bestimmte Pflanzen aufgrund der klimatischen Bedingungen gedeihen können
C. Das Reifestadium einer Pflanze
8. Welche der folgenden Gartenpraktiken hilft, Wasser zu sparen und das Wachstum von Unkraut zu unterdrücken?
A. Tiefes Gießen
B. Tropfbewässerung
C. Überwässerung
9. Was ist der Hauptvorteil der Verwendung von Hochbeeten im Garten?
A. Verbesserte Bodenentwässerung
B. Reduzierte Sonneneinstrahlung
C. Verbesserte Schädlingsbekämpfung
10. Welche Art von Gemüsepflanze wird normalerweise wegen ihrer essbaren Stängel geerntet?
Eine Tomate
B. Karotte
C. Spargel

Antworten: 1A 2A 3B 4C 5A 6C 7B 8B 9A 10C

Wenn Sie bei 6 oder mehr Fragen richtig geantwortet haben, sind Sie auf dem richtigen Weg, Gärtner zu werden. Wenn Ihre Punktzahl unter 6 liegt, müssen Sie mehr über Pflanzen und Gartengeräte lernen

SIE HABEN EINE ANFRAGE?

Senden Sie eine E-Mail an
dsm@intras.es